

 Psychotherapie

Kontaktzyklus der Gestalttherapie für die therapeutische Praxis

Der Kontaktzyklus beschreibt das Erleben bei der Begegnung mit sich selbst, Menschen oder Dingen.

Nach diesem Modell geschieht Kontakt in 8 Phasen:

Von der ersten innerkörperlichen Unruhe, die auf ein Gefühl und dies wiederum auf ein Bedürfnis hinweist, geht es in den Kontakt mit etwas, das das Bedürfnis erfüllen könnte.

Integrieren des Neuen führt zu Wachstum und Beruhigung der anfänglichen Unruhe.

Oder auch nicht, denn es kann eine Unterbrechung oder Rückzug aus dem Kontakt geschehen, sodass es nicht zu Wachstum und Beruhigung kommt.

Wie genau der Rückzug passiert ist meist unbewusst, kann aber durch aufmerksame Selbstwahrnehmung, z.B. beim Erleben gestalttherapeutischer Experimente, entdeckt werden. Schon die Bewusstheit über die eigenen inneren Abläufe und "blinden Flecken", kann ausreichen, um den Weg für inneres Wachstum wieder freizumachen.

Im Kurs wird der gestalttherapeutische Kontaktzyklus vorgestellt als begehbare Modell aus anschaulich visualisierten Phasen. Es wird dazu eingeladen, mit eigenen Themen oder mit Klientenbeispielen in das Modell, im wahrsten Sinne des Wortes, hineinzutreten und die Situation bezüglich der 8 Phasen des Modells zu erkunden.

Weiter werden aus Kontaktzyklus und Kontaktfunktionen, den verschiedenen Verhaltensarten im Kontakt mit anderen, zahlreiche Rückzugstrategien hergeleitet. Auch diese werden aus prägnant visualisierten Strategien als Matrix im Raum begehbar und begreifbar.

Das fachliche Verstehen des Modells ist eingebettet in einen gestalttherapeutischen Workshop mit Wahrnehmungsübungen und bietet Gelegenheit Rückmelden einzuholen und Erlebtes zu teilen.

Das Seminar eignet sich für Menschen, die beratend, pädagogisch oder therapeutisch arbeiten oder lernend auf dem Weg dahin sind.

Termin

So, 12.09.2027
10:00–18:00 Uhr

Preis

155,00 €

Online-Seminar

Dieses Seminar findet online statt.

Seminarnummer

SSB111120927

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 22.12.2025

Dozentin

Elke Harder

Jg. 1968. Nach TU-Studium in Hamburg und Tätigkeit als Ingenieurin in Stuttgart, verwirklichte Frau Harder Ihren 2. Berufswunsch mit der Ausbildung zur Gestalttherapeutin am Gestalt-Institut Frankfurt mit DVG-Zertifizierung. Sie vertiefte u.a. in klinischer Gestalttherapie, Körperpsychotherapie und Paarberatung und erhielt in Karlsruhe die "Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde auf dem Gebiet der Psychotherapie". Praktische Erfahrung erwarb sie an der Klinik Heiligenfeld in Bad Kissingen, arbeitet heute in eigener Praxis mit Klienten im Gestalt-Institut Karlsruhe und leitet Selbsterfahrungs-Workshops.